

SEGELN

Der Abschluss glückt für Bildstein/Hussl mit Silber

Am Schlusstag der Heim-EM kämpften sich Benjamin Bildstein und David Hussl bei den 49ern noch auf Rang zwei vor.

Ein krönender Abschluss gelang dem 49er-Boot Benjamin Bildstein und David Hussl am Sonntag bei der Europameisterschaft am Attersee. Das Duo vom Yacht Club Bregenz eroberte im letzten Rennen noch die Silbermedaille. Geschlagen wurden der Wolfurter Bildstein und sein Tiroler Partner nur von den Deutschen Tim Fischer und Fabian Graf.

Gekentert. Bereits bei der ersten Wettfahrt am Vormittag konnten sich Bildstein/Hussl, die als Gesamtfünfte in den Tag gestartet waren, auf Medaillenkurs bringen. Am Nachmittag folgte mit den Rängen drei, fünf und zehn der Sprung auf den zweiten Platz. Auf das Siegerduo fehlten am Ende lediglich vier Zähler. „In den Finalläufen haben wir wieder zu unserer Form gefunden, wir konnten uns stetig steigern. Die Silbermedaille ist ein toller Erfolg“, resümierte der 28-jährige Vorarlberger. Die Bronzemedaille ging an Sime und Mihovil Fantela aus Kroatien.

Eigentlich wäre für das ÖSV-

Duo auch noch mehr drinnen gewesen. Denn im abschließenden Rennen hatten die Weltranglisten-Ersten großes Pech, wie Vorschoter Hussl berichtet: „Der Gennacker (großes, dreieckiges Vorsegel, Anm.) der vor uns fahrenden Iren ist plötzlich ins Wasser gefallen. Wir konnten nicht mehr ausweichen und sind gekentert.“ Der Tiroler verpasste aus gesundheitlichen Gründen den EM-Auftakt vor einer Woche. Deshalb musste Steuermann Bildstein den ersten Tag mit Trainer Ivan Bulaja bestreiten. „Es waren schwierige Voraussetzungen, wir haben den ersten Tag aber überlebt. Dass sich die Regatta dann so entwickelt hat, ist sehr viel wert“, erklärte er daher zufrieden.

Silberflotte. In der Silberflotte holten Keanu Prettner und Jakob Flachberger zum Abschluss die Ränge elf und drei. Die beiden Salzburger verbesserten sich damit noch auf Rang 39.

Florian Finkel

florian.finkel@neue.at



Benjamin Bildstein (l.) und David Hussl mussten auch am letzten Tag ordentlich kämpfen.

ÖSV